



AZ: 022.31

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 22.03.2022

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:57

Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bürgermeister Toni Hoffarth

Urkundspersonen

Herr Franz Bohn

Frau Reinhilde Weisenburger

Mitglieder

Herr Robert Amos

Herr Carmelo Calabrese

Herr Claus Flößer

Herr Daniel Geiser

Herr Matthias Götz

Herr Andreas Härtel

Herr Julio Pardo Pose

anwesend ab 19:50 Uhr

Protokollführer/in

Herr Gemeindeinspektor Nick Gumenick

von der Verwaltung

Frau Nicole Dreher

Herr Gemeindeamtmann Manuel Otteni

weitere Personen:

Zuhörer:

Abwesend:

Mitglieder

Herr Martin Becker

entschuldigt

Herr Martin Fettig

entschuldigt

Frau Sabine Thom

entschuldigt

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 11.03.2022 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 17.03.2022 ortsüblich bekannt gegeben worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 7 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und Folgendes beschlossen:

1 Bericht über die in der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung gefassten Beschlüsse

Die Gemeindeverwaltung wird gemeinsam mit dem FV Steinmauern ein Konzept zur weiteren Vorgehensweise ‚Kunstrasenplatz‘ erarbeiten.

Personalangelegenheiten: Der Gemeinderat beschließt diverse Stundenaufstockungen und Stundenreduzierungen sowie Höhergruppierungen.

2 Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Toni Hoffarth begrüßt die Anwesenden.

Ein Bürger teilt mit, dass nach der Sanierung der Hauptstraße der Verkehr nur dann richtig fließen könne, wenn keine Fahrzeuge auf der Fahrbahn abgestellt werden. Sollten Parkierungen angebracht werden, so bat er diese so anzubringen, dass diese von den Anwohnern genutzt werden können.

Auf Nachfrage von Bürgermeister Toni Hoffarth werden keine weiteren Fragen an die Gemeindeverwaltung oder den Gemeinderat gestellt.

Kein Beschluss erforderlich.

3 Annahme und Verwendung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen bis 100 EUR im Einzelfall in 2021 Vorlage: BV/016/2022

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.10.2006 beschlossen, dass der Gemeinderat einmal pro Jahr über die Annahme und Verwendung von Spenden bzw. Zuwendungen bis 100 EUR entscheidet. Für darüberhinausgehende Zuwendungsbeträge ist die Entscheidung des Gemeinderates zeitnah einzuholen.

Vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 gingen der Gemeinde die aus der Anlage ersichtlichen Spenden bis zu 100 EUR im Einzelfall zu. Der Vollständigkeit halber sind die Spenden über 100 EUR aufgeführt bei denen bereits eine Zustimmung im Laufe des Jahres 2021 eingeholt wurde. Die gesamte Aufstellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Nachdem auf Nachfrage von Bürgermeister Toni Hoffarth keine Fragen gestellt und keine Anregungen geäußert wurden, folgt die Beschlussfassung.

Gemeinderat ist beschlussfähig.

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der in der Sitzungsvorlage aufgelisteten Spenden bis 100 EUR zu. Es wurde erläutert, dass daraus keine Vorteile für die Spender abgeleitet werden können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

4 **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022**
 a) Vorstellung
 b) Beratung und Beschlussfassung
 Vorlage: BV/017/2022

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2022 wurden am 03.03.2022 im Finanz- und Verwaltungsausschuss vorberaten. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Zustimmung zu Haushaltssatzung- und Haushaltsplan. Der Haushaltsplan wird in der Sitzung vorgestellt.

Bürgermeister Toni Hoffarth betont in seiner Haushaltsrede, dass die Gemeinde eine solide Grundlage vorweisen könne und das Haushaltsjahr 2021 deutlich positiver ausgefallen sei als gedacht.

Er übergibt das Wort an den Rechnungsamtsleiter Manuel Otteni, welcher die Sitzungsvorlage und den damit zusammenhängenden Sachverhalt anhand der beigefügten PowerPoint-Präsentation erläutert.

Gemeinderat Carmelo Calabrese hält stellvertretend für den Gemeinderat Matthias Götz eine Rede im Namen des Finanzausschusses. Bürgermeister Toni Hoffarth bedankt sich für die Rede bei Gemeinderat Carmelo Calabrese.

Nachdem auf Nachfrage von Bürgermeister Toni Hoffarth keine Fragen gestellt und keine weiteren Anregungen geäußert wurden, folgt die Beschlussfassung.

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2022. Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

1.	im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	8.152.100
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	8.341.000
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	188.900
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	139.000
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	139.000
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	49.900
2.	Im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.772.300
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.295.400
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	476.900
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.331.500
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.131.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	1.799.500
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	1.322.600
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.000.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	295.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	705.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	617.600

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.000.000 EUR

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 1.755.000 EUR.

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 800.000 EUR.

§ 5

Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer

- | | |
|---|----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 300 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 330 v.H. |

der Steuermessbeträge.

- | | |
|--|----------|
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge | 350 v.H. |
|--|----------|

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

5 Sachstandsbericht Flüchtlinge

Bürgermeister Toni Hoffarth berichtet von einer großen Bereitschaft zur Hilfe und Unterstützung für Geflüchtete, die unter anderem durch die zahlreiche Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger aus Steinmauern am Runden Tisch zur ehrenamtlichen Hilfe für Geflüchtete am 21.03.2022 deutlich werde.

Er übergibt das Wort an Frau Nicole Dreher, welche den Sachverhalt anhand der beigefügten PowerPoint-Präsentation erläutert.

Bürgermeister Toni Hoffarth erläutert, dass im Rahmen des Runden Tisches die Kontaktdaten und Hilfsangebote aller Bürgerinnen und Bürger, die interessiert sind sich ehrenamtlich für Geflüchtete zu engagieren, gesammelt würden, um eine schnelle Erreichbarkeit und kurzfristige Zusendung von Informationen zu gewährleisten.

Auf Nachfrage von Bürgermeister Toni Hoffarth werden keine Fragen gestellt und keine Anregungen geäußert.

Kein Beschluss erforderlich.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

6 Berichte und Anfragen

Berichte:

Bürgermeister Toni Hoffarth berichtet von der privat organisierten Spendenaktion in Steinmauern. Darüber hinaus berichtet er von der Menschen-Lichterkette, welche als Gedenken an die vom Krieg bedrohten Menschen in der Ukraine von den MÖBS-Gemeinden am 16.03.2022 veranstaltet wurde.

Bürgermeister Toni Hoffarth erläutert, dass die Sanierung des Rheinfeldweges, welcher aufgrund von Dammsanierungsarbeiten beschädigt wurde, abgeschlossen werden konnte.

Darüber hinaus informiert Bürgermeister Toni Hoffarth, dass in der 14. Kalenderwoche sowohl auf der Kreisstraße 3740 zwischen Steinmauern und der Abzweigung nach Ötigheim als auch auf der Landesstraße 78a zwischen Steinmauern und Plittersdorf Ausbesserungsarbeiten durch den Landkreis stattfinden würden. Im Zuge dieser Arbeiten sei mit einer halbseitigen Sperrung mit Ampelregelung an der Ortsausfahrt Richtung Ötigheim und einer Vollsperrung der Ortsausfahrt Richtung Plittersdorf in Steinmauern für einige Tage zu rechnen.

Gemeinderat Andreas Härtel äußert Bedenken zur Vollsperrung der Landesstraße 78a Richtung Plittersdorf und der halbseitigen Sperrung der Kreisstraße 3740 Richtung Ötigheim zur gleichen Zeit, da es sich bei diesen um zwei Ortseinfahrten und -ausfahrten handle. Er betont, dass dies zu einem Verkehrschaos führen werde und erkundigt sich, ob eine andere Umsetzung möglich sei.

Bürgermeister Toni Hoffarth zeigt Verständnis und erklärt, dass er die Bedenken zur Kenntnis nehme. Er betont, dass es keine Selbstverständlichkeit sei, dass der Landkreis die Ausbesserungsarbeiten so rasch durchführe. Er erklärt, dass man die Bedenken zum Anlass nehme werde, nochmal beim Landkreis vorzusprechen.

Anfragen:

Keine.

gelesen, genehmigt und unterschrieben

Vorsitzender

Schriftführer

Urkundspersonen